

Vietnam & Kambodscha



Faszination Indochinas

VIETNAM & KAMBODSCHA

mit den Weltkulturerbestätten Halong-Bucht, Kaiserstadt Hue
Altstadt von Hoi An, Hue, My Son und den Ruinen von Angkor

Abo-Vorteil:
Sie sparen
50,- €
pro Person!

16-tägige Rundreise ab/an Frankfurt

24.2. bis 11.3.2026

Rhein-Zeitung
und ihre Heimatausgaben

Vietnam & Kambodscha

Vietnam und Kambodscha zählen zu den faszinierendsten Reisezielen Südostasiens. Eindrucksvolle Landschaften, traumhafte Sandstrände und kulturhistorische Sehenswürdigkeiten werden Ihnen ebenso unvergesslich bleiben wie die Gastfreundlichkeit und Lebensfreude der Bevölkerung. Ihre Reise beginnt in Vietnam, einem Schmelztiegel der Völker und Kulturen. Geprägt von chinesischen, indischen und europäischen Einflüssen hat das Reiseland so einiges zu bieten. Auf klassischer Route geht es für Sie von Hanoi über die Halong-Bucht und Hue mit seinen traditionellen Kaisergräbern und Pagoden bis nach Hoi An. Dann führt Sie die Reise nach Kambodscha, wo Sie die sagenhafte Tempelstadt Angkor erwartet – UNESCO-Weltkulturerbe und Zeugnis der einstigen Größe und des Reichtums des Khmer-Reiches. Den Abschluss erleben Sie in Ho Chi Minh City (früheres Saigon), wo Sie in das pulsierende Leben einer modernen Metropole eintauchen.

REISEVERLAUF:

1. Tag (Dienstag, 24.02.26): Linienflug von Frankfurt nach Hanoi

2. Tag (Mittwoch, 25.02.26): Ankunft in Hanoi – Rikscha-Tour Hanoi (F, A)

Empfang am Flughafen durch Ihre Deutsch sprechende Reiseleitung und Transfer zu Ihrem Hotel. Frühstück in einem lokalen Restaurant. Dann erkunden Sie mit einer Fahrradrickscha das „Old Quarter“ (Altstadtteil) von Hanoi. Entdecken Sie die emsigen Straßen des „Quarter der 36 Gassen“ – ein Ort mit viel Charme und voller Leben: Künstler, Juweliere, Kalligraphen, Schreiner und viele andere Handwerker drängen sich dicht an dicht, um ihre Waren zu verkaufen. Anschließend machen Sie einen Spaziergang um den Hoan-Kiem-See (übersetzt „Schwert-See“) und besichtigen den schönen Tempel Ngoc Son auf einer kleinen Insel inmitten des Sees, zugänglich über eine rote Holzbrücke. Abendessen in einem Restaurant und Übernachtung in Hanoi.

3. Tag (Donnerstag, 26.02.26): Hanoi (F, A)

Heute besichtigen Sie die Hauptstadt Hanoi und sehen u. a. das Hoh-Chi-Minh-Mausoleum (bitte Hinweise zu Kleidung und Verhalten beachten). Sie sehen das traditionelle Pfahlhaus und die Einsäulenpagode – in Form einer Lotusblüte. Außerdem besuchen Sie das Ethnografische Museum, das gleichzeitig Forschungszentrum und Museum ist. Am Nachmittag besuchen Sie den Literaturtempel (Van Mieu auf Vietnamesisch), am Gründungsort der ersten Universität Vietnams. Mit ihren uralten Höfen, Altären und Dächern ist Van Mieu ein besonderes Beispiel für vietnamesische Architektur. Weiter geht es dann in den Altstadtteil „Old Quarter“ und in die Umgebung des Schwert-Sees. Abendessen in einem Restaurant.

4. Tag (Freitag, 27.02.26): Hanoi – Halong / Lan Ha Bay (F, M, A)

Am Morgen fahren Sie durch große Reisfelder des „Roten Fluss“-Deltas in die Halong-Bucht. Der Fluss hat durch die mitgeführten Sedimente (u. a. Eisenoxid) tatsächlich eine rot-braune Färbung. In La Han Bay, einem Teil der Halong Bucht, angekommen, gehen Sie an Bord einer schönen Dschunke und starten Ihre Bootsfahrt in der Bucht. Das Mittag- und Abendessen wird auf der Dschunke als Menü serviert. Übernachtung an Bord der Dschunke.

5. Tag (Samstag, 28.02.26): Lan Ha Bay – Hanoi – Flug nach Hue (F)

Frühstück auf der Dschunke. Auf der Fahrt zurück zum Hafen können Sie noch einmal den Anblick der spektakulären Kalkfelsen bewundern. Sie verlassen das Schiff und fahren zum Flughafen Hanoi. Flug nach Hue. Nach Ankunft Transfer zu Ihrem Hotel und Übernachtung in Hue.

6. Tag (Sonntag, 01.03.26): Hue – Hoi An (F, A)

Am Morgen beginnen Sie Ihren Ausflug mit dem Besuch der Kaiserlichen Zitadelle. Sie besuchen ein bezauberndes Gartenhaus, das die Geschichte des Parfümflusses erzählt. Nach der Besichtigung können Sie sich in einem schönen Garten bei Tee und Gebäck ausruhen, bevor Sie das Haus verlassen. Nachmittags entdecken Sie das Tu-Duc-Mausoleum, ein Modell für traditionelle vietnamesische Kunst und eine der schönsten Sehenswürdigkeiten der Stadt. Dann verlassen Sie Hue und fahren nach Hoi An. Abendessen im lokalen Restaurant und Übernachtung in Hoi An.

7. Tag (Montag, 02.03.26): Hoi An (F, M)

Vormittags unternehmen Sie einen Spaziergang durch die Altstadt von Hoi An, die von der UNESCO als Weltkulturerbe anerkannt wurde. Per Fahrrad (wenn Sie möchten) führt Ihre Route durch die ländliche Szenerie von Hoi An bis zum Kräuterdorf Tra Que, das berühmt für seine aromatischen Kräuter ist. Hier treffen Sie auf heimische Bauern und beobachten diese bei ihrer täglichen Arbeit des Pflanzens und Erntens von Gemüse. Beim Mittagessen haben Sie die Möglichkeit, die Spezialitäten des Dorfes zu genießen: *tam huu* (kleine Spieße mit Schwein und Garnelen) sowie sechs andere Gerichte aus der Region. Sie werden am frühen Nachmittag nach Hoi An zurückkehren und haben den Rest des Tages zur freien Verfügung. Übernachtung in Hoi An.

8. Tag (Dienstag, 03.03.26): Hoi An – Ausflug zum Thu Bon-Fluss (F, M)

Frühmorgens fahren Sie mit Ihren Fahrrädern in die Landschaft von Cam Thanh. Die Strecke führt durch Ebenen mit überfluteten Reisfeldern. Per Boot geht es zum Seehafen in Cua Dai der sich an der Mündung des Thu Bon-Flusses befindet. An dieser Stelle erwarten Sie zwei unterschiedliche Aktivitäten, die Sie ausprobieren können. Zuerst lernen Sie eine Art des Angelns kennen, bei der riesige Netze von speziellen Flaschenzügen angehoben werden, die Sie nur durch das Paddeln mit „Korb-Booten“ erreichen können. Im Anschluss an diese lustige Aktivität wird Sie ein Bambus-Korb-Boot zu den Mangrovenwäldern bringen, wo Sie das Krabbenfischen beobachten und auch daran teilnehmen können. Als Belohnung für Ihre Anstrengungen werden Sie zum Haus einer einheimischen Familie begleitet, um dort ein Mittagessen aus lokalen Gerichten, sorgfältig von Fischern zubereitet, zu genießen.

9. Tag (Mittwoch, 04.03.26): Hoi An – My Son – Siem Reap (F, A)

Am Morgen besuchen Sie die UNESCO-Weltkulturerbestätte My Son. Die schöne Tempelstadt mit über 70 Gebäuden wurde zu Ehren des Gottes Vishnu errichtet. Im Anschluss Transfer nach Danang und Flug nach Siem Reap. Nach Ankunft am Flughafen Siem Reap werden Sie von Ihrem Fahrer und örtlichen Reiseführer abgeholt und zu Ihrem Hotel gebracht. Abendessen im lokalen Restaurant. Übernachtung in Siem Reap.

10. Tag (Donnerstag, 05.03.26): Siem Reap – Angkor Thom und Angkor Wat (F, A)

Am Morgen führt Ihr Weg über eine Straße, die von sehr alten, riesigen Bäumen gesäumt ist. Sie erreichen eine majestätische Steintür, den Eingang von Angkor Thom, auch als „die große Stadt“ bezeichnet. Wie aus dem Nichts erscheinen neugierig lächelnde, in Stein geschnitzte Gesichter auf magische Weise – der Bayon-Tempel. Dieses erstaunliche Bauwerk ist von 54 Türmen umgeben, von denen jeder mit 4 Gesichtern verziert ist. Nach dem Besuch des Bayon-Tempels begeben Sie sich zum Baphuon, einem Tempelberg aus dem 11. Jahrhundert. Anschließend können Sie die Elefantenterrasse mit

ihrer Länge von 350 Metern bestaunen. Weiter geht Ihre Tour zur Terrasse des Lepra-Königs, erbaut im 12. Jahrhundert und übersät mit herrlichen Aspara-Skulpturen. Am Nachmittag besuchen Sie den berühmtesten Tempel: Angkor Wat. Sie starten im Mittelschiff und werden sehr schnell realisieren, wie riesig der Tempel ist. Ihre Tour endet mit dem Besuch von Ta Prohm, einem Tempel, der Opfer der tropischen Natur wurde. Am Abend genießen Sie die traditionelle kambodschanische Küche und Kultur. Tänzer, Sänger und Musiker erwecken die alte Khmer-Kultur in spektakulärer Umgebung zum Leben, während Sie die kambodschanische Küche genießen.

11. Tag (Freitag, 06.03.26): Siem Reap – Roluos – Kompong Kleang – Siem Reap (F, M)

Bevor Sie den Großen Tonle Sap-See erreichen, halten Sie zunächst an der Roluos-Gruppe, zu der die Tempel Lolei, Preah Ko und Bakong gehören, die im späten 9. Jahrhundert erbaut wurden und somit die frühesten Bauwerke der Angkor-Ära in der Region sind. Sie setzen Ihre Reise fort zum Tonle Sap, dem größten Süßwassersee Südostasiens. Nach Ihrer Ankunft in Kompong Kleang gehen Sie an Bord eines Bootes und überqueren den Tonle Sap in gemächlichem Tempo. Während der Fahrt haben Sie die Gelegenheit, eines der schönsten Stelzendörfer des Sees zu beobachten. Kambodschanische, traditionelle Häuser auf hohen Stelzen sind im ganzen Land sehr verbreitet. Doch die schwimmenden Dörfer und die hohen Stelzenhäuser des Dorfes Kompong Khleang sind wirklich einen Besuch wert. Rückfahrt nach Siem Reap und Übernachtung.

12. Tag (Samstag, 07.03.26): Siem Reap – Ho-Chi-Minh-Stadt – Ausflug Dorfleben (F, M)

Frühstück, Transfer zum Flughafen und Flug nach Ho-Chi-Minh-Stadt. Sie bekommen dann bei Ihrem anschließenden Ausflug einen Einblick in das Leben und Arbeiten der Einheimischen. Zu Beginn bereiten Sie Ihr eigenes traditionelles Frühstück/Mittagessen zu und entdecken die unterschiedlichen Phasen der Reismüch-Herstellung. Anschließend genießen Sie Ihr kreierte Produkt, bevor es weiter geht zu einem anderen Dorf, das sich auf die Herstellung von Bambus-Klebreis und die Ernte von Kokosnüssen spezialisiert hat. Assistieren Sie bei der Zubereitung der Bambusfüllung, während Sie schmackhafte Snacks und eine frische Kokosnuss probieren. Der letzte Halt wird Sie zu einem Haus führen, in dem eine Familie ihr Einkommen damit bestreitet, Handarbeit aus Palmenblättern zu fertigen. Die Bewohner zeigen Ihnen, wie man solch ein Handwerksstück herstellt und Sie haben die Möglichkeit, Ihr eigenes Kunstwerk als ein außergewöhnliches Souvenir mit nach Hause zu nehmen. Übernachtung in Ho-Chi-Minh-Stadt.

13. Tag (Sonntag, 08.03.26): Ho-Chi-Minh-Stadt – Mekong Delta (F, M)

Morgens verlassen Sie Ho-Chi-Minh-Stadt, um Ben Tre im Mekong-Delta zu erkunden. Nach dem Besuch eines Ziegelwerks in Phong Nam, in welchem Ziegelsteine noch mit der Hand hergestellt werden, gehen Sie an Bord eines Schiffes, um eine Kreuzfahrt auf dem Chet-Say-Fluss (ein Arm des Mekongs) zu machen. Sie werden unterwegs mehrere Stopps einlegen, um unterschiedliche lokale Werkstätten zu besichtigen. Das Boot wird dann einen kleinen Kanal überqueren und an einem Dorf halten, von wo aus Sie Ihre Entdeckungstour des Deltas mit einem Besuch einer Werkstatt, die sich auf das Weben von Teppichen spezialisiert hat, fortsetzen. Anschließend erkunden Sie das kleine Dorf. Sie werden traditionelle Farmen und Gemüsepflanzen sehen, bevor Sie in einem kleinen Restaurant einkehren, um ein schmackhaftes (und großzügiges) Mittagessen mit regionalen Spezialitäten zu probieren. Nachmittags Rückfahrt auf einem Sampan. Genießen Sie die entspannte Fahrt auf den schmalen Kanälen. Rückfahrt nach Ho-Chi-Minh-Stadt.

14. Tag (Montag, 09.03.26): Ho-Chi-Minh-Stadt – Stadtrundfahrt – Cu Chi-Tunnel (F, A)

Man merkt schnell, dass die Architektur im Zentrum Ho-Chi-Minh-Stadts noch immer die Kolonialära und den chinesischen Einfluss widerspiegelt. Ihre Entdeckungstour beinhaltet das Hauptpostamt, die Notre-Dame-Kathedrale, den Palast der Wiedervereinigung und die Dong-Khoi-Straße. Anschließend Weiterfahrt zu den Cu Chi-Tunneln. Ursprünglich wurden die Tunnel im französischen Indochinakrieg gegraben und im Vietnamkrieg weiter ausgebaut. Heutzutage handelt es sich um eine der größten historischen Stätten des Vietnamkrieges. Eine Dokumentation veranschaulicht das System. Anschließend können Sie sich durch verschiedene enge unterirdische Passagen einen Weg zu den Räumlichkeiten bahnen: Büros, Küchen, Konferenzräume, Waffenkammern und sogar Krankenhäuser. Zum Abschluss der Tour haben Sie die Möglichkeit, die Spezialität von Cu Chi zu probieren: khoai my luoc (gekochter Maniok). Nach Ihrem Besuch kehren Sie nach Ho-Chi-Minh-Stadt zurück. Abendessen in einem Restaurant.

15. Tag (Dienstag, 10.03.26): Ho-Chi-Minh-Stadt – Abreise (F)

Freizeit am Morgen. Am späten Nachmittag werden Sie Ho-Chi-Minh-Stadt aus einer anderen Perspektive entdecken, indem Sie den „Wasserbus“ besteigen. Dieses öffentliche Verkehrsmittel nimmt Sie mit auf eine gemächliche Fahrt vom Stadtzentrum aus entlang des Saigon-Flusses. Ihre Route führt Sie an einigen der berühmtesten Gebäude Saigons vorbei, darunter der Wolkenkratzer Landmark 81. Bei der Ankunft an der Thanh Da Station steigen Sie aus dem Wasserbus aus und beginnen Ihren Spaziergang auf der Halbinsel. Auf Ihrem Spaziergang entdecken Sie den Thanh-Da-Markt und genießen zum Abschluss in einem Café am Flussufer einen Drink mit Aussicht. Transfer zum Flughafen für Ihren Heimflug.

16. Tag (Mittwoch, 11.03.26): Ankunft in Frankfurt

(Programmänderungen vorbehalten)



© Michel Gotin

Vietnam & Kambodscha

Faszination Indochinas



EINGESCHLOSSENE LEISTUNGEN:

- Linienflug mit Qatar Airways von Frankfurt via Doha nach Hanoi und zurück von Saigon via Doha nach Frankfurt in der Economy Class
- Inlandsflüge von Hanoi nach Hue, von Danang nach Siem Reap und von Siem Reap nach Ho-Chi-Minh-Stadt
- Alle anfallenden Flughafensteuern und Flugsicherheitsgebühren
- 12 Übernachtungen (2 x in Hanoi, 1 x in Hue, 3 x in Hoi An, 3 x in Kambodscha/Siem Reap, 3 x Ho-Chi-Minh-Stadt) in 4*-Hotels (Landeskategorie)
- 1 Übernachtung auf einer Dschunke in der Halong-Bucht (Ausstattung mit Bad/Dusche und WC)
- 14 x Frühstück, 6 x Mittagessen und 7 x Abendessen
- Rundreise laut Reiseverlauf in bequemen, klimatisierten Reisebussen
- Ausflüge, Stadtrundfahrten, Rikscha-Fahrten und Bootsausflüge wie beschrieben inklusive der anfallenden Eintrittsgelder
- Örtliche, Deutsch sprechende Reiseleitung
- Ausführliche Reiseinformationen inkl. Reiseführer (Polyglott o. ä.)
- Zusätzliche rz-Reisebetreuung (ab 25 Personen)

Mindestteilnehmerzahl: 25 Personen

Bei Nichterreichen behalten wir uns vor, die Reise bis 4 Wochen vor Reiseantritt abzusagen. Mindestteilnehmerzahl für den Bustransfer zum Flughafen 20 Personen (sonst erfolgt der Transfer mit Minibussen). Bei einer Reisetornierung fallen laut AGB Stornogebühren an. Wir empfehlen daher den Abschluss eines Rundum-Sorglos-Paketes inkl. Reiserücktrittskostenversicherung.

REISEPREISE PRO PERSON:

im Doppelzimmer	3.499,- €
Einzelzimmerzuschlag	599,- €
Bustransfer Koblenz – Flughafen – Koblenz	55,- €

REISEHINWEISE:

Pflichtimpfungen sind nicht vorgesehen. Zu den Impfempfehlungen (Standardimpfungen) befragen Sie bitte Ihren Hausarzt.

Unser Angebot ist für Reisende mit eingeschränkter Mobilität nur bedingt geeignet, da im Rahmen des Programms teilweise auch längere, unebene Strecken zu Fuß zurückgelegt werden müssen. Gerne beraten wir Sie individuell und bitten Sie, uns bei eventuellen Einschränkungen zu informieren. Vielen Dank.

VISA / EINREISEBESTIMMUNGEN:

Vietnam:

- Zur Einreise wird ein Reisepass benötigt, der ab dem Tag der Einreise noch mindestens sechs Monate gültig sein muss
- Mit dem deutschen Reiseausweis für Ausländer, für Flüchtlinge und für Staatenlose, ist eine Einreise in Vietnam nicht möglich
- Für Aufenthalte bis zu maximal 45 Tagen wird **kein** Visum benötigt
- Ausländer müssen sich zu jeder Zeit im Land mit einem Reisepass mit gültigem Einreisestempel ausweisen können
- Bitte beachten Sie, dass für andere Staatsangehörige andere Einreise- und Visabedingungen gelten können

Kambodscha:

- Deutsche Staatsangehörige benötigen für die Einreise nach Kambodscha ein Visum
- Zudem ist seit 2024 das elektronische Einreiseverfahren für Kambodscha in Kraft. Einreisende müssen sich 7 Tage vor geplanter Einreise über die Webseite/App „Cambodia e-arrival“ registrieren
- Möglich ist die Beantragung vorab z. B. als Online-Visum (E-Visa, Kosten ca. USD 40,- pro Person) oder ein Visum bei Ankunft

BERATUNG & BUCHUNG:

rzleserreisen

Schlossstraße 43-45 • 56068 Koblenz

Telefon: 0261/1000-430 und -431 • Telefax: 0261/1000-444

sowie unter: www.rz-Leserreisen.de

Es gelten die Reisebedingungen des Veranstalters Rhein-Kurier GmbH.

Mit Erhalt der schriftlichen Bestätigung sowie des Sicherungsscheins wird eine Anzahlung in Höhe von 20 % des Reisepreises fällig. Die Restzahlung ist 21 Tage vor Reiseantritt zu leisten. Eine Zahlung mit Kreditkarte ist leider nicht möglich.